

Presse-Information
22. März 2023

Rekordjahr für die BMW Group in Österreich: 2022 höchster Umsatz in der Geschichte.

BMW Group in Österreich erzielt 2022 Rekordumsatz von rund 7,6 Milliarden Euro +++ Steigerung der Produktion im BMW Group Werk Steyr +++ Attraktiver und stabiler Arbeitgeber: 2022 über 140 neue Beschäftigte +++ Investitionsoffensive in Elektromobilität: BMW Group holt 2022 E-Antriebsproduktion nach Österreich +++

Salzburg. 2022 erzielte die BMW Group in Österreich ein neues Rekordjahr: Mit einem Umsatz von rund 7,6 Milliarden Euro – das bedeutet ein Plus von über 15 Prozent gegenüber dem Vorjahr - erzielte das Unternehmen den höchsten Umsatz in der Unternehmensgeschichte. Auch das Engagement in den Wirtschaftsstandort wurde konsequent fortgeführt: So investierte man 2022 über 309 Millionen Euro in Österreich – das entspricht weit über einer Million Euro pro Arbeitstag.

„2022 war in mehreren Bereichen für uns erneut ein herausforderndes Jahr - aber letztendlich auch sehr erfolgreich. Das Ergebnis unterstreicht für mich deutlich die hohe Performance meiner Kolleginnen und Kollegen hier in Österreich. Ihr Engagement, unsere attraktive Produktpalette und unser schlagkräftiges Netz an Händlerpartnern haben uns auch im vergangenen Geschäftsjahr zum erfolgreichsten Premiumautomobilhersteller in Österreich gemacht. Genau dieses umfassende Engagement in und für Österreich schätzen unsere Kundinnen und Kunden. Und genau das ist es auch, was uns in hohem Maß mit Österreich verbindet“, so Christian Morawa, CEO BMW Austria, zu den Ergebnissen.

Presse-Information

Datum 22. März 2023

Thema Rekordjahr für die BMW Group in Österreich: 2022 höchster Umsatz in der Geschichte.

Seite 2

Steyr. Das abgelaufene Geschäftsjahr der BMW Motoren GmbH in Steyr war von geopolitischen Konflikten und nachgelagerten Effekten der Corona-Pandemie geprägt. Trotz des weltweit volatilen Umfelds konnte das Unternehmen ein äußerst stabiles Ergebnis erzielen. Mit einem Umsatz von mehr als 3,6 Milliarden Euro (VJ: 3,4 Milliarden Euro) konnte ein signifikantes Wachstum von 8,7 Prozent realisiert werden.

2022 holte das BMW Group Werk Steyr die E-Antriebsproduktion der nächsten Generation nach Österreich: Bis 2030 werden dafür über eine Milliarde Euro in Österreich investiert.

„Die Entscheidung der BMW Group, die E-Antriebe der nächsten Generation künftig in Steyr zu produzieren, ist ein echter Meilenstein in der Geschichte unseres Standorts. Das Werk Steyr steht für Kompetenz, Flexibilität und internationale Wettbewerbsfähigkeit. Das unterstreicht auch unsere stabile Performance im herausfordernden letzten Geschäftsjahr“, so Klaus von Moltke, seit 2022 neuer Geschäftsführer des BMW Group Werks Steyr.

BMW Group: Wirtschaftsmotor in und für Österreich.

2022 zählte die BMW Group in Österreich 5.260 Beschäftigte. Dies bedeutet einen Anstieg von drei Prozent bzw. ein Plus von über 140 Beschäftigten gegenüber dem Vorjahr. Somit konnte das Unternehmen die Anzahl an Beschäftigten auch in Krisenzeiten konsequent ausbauen und bietet damit vielen Menschen im Land einen attraktiven Arbeitsplatz. Zusammen mit den österreichischen Händlerpartnern sichert die BMW Group über 8.000 Arbeitsplätze in Österreich.

Presse-Information

Datum 22. März 2023

Thema Rekordjahr für die BMW Group in Österreich: 2022 höchster Umsatz in der Geschichte.

Seite 3

Fahrzeugabsatz 2022 in Österreich.

Die BMW Group blieb auch im herausfordernden Jahr 2022 auf Erfolgskurs und verteidigt mit 18.518 neu zugelassenen Fahrzeugen den Titel als „erfolgreichster Premiumhersteller Österreichs“. Während der österreichische Gesamtmarkt stark rückläufig war, verzeichnete die Marke BMW einen Anstieg in den Neuzulassungen von 4,4 Prozent. Das bedeutet einen noch nie dagewesenen Rekord-Marktanteil der BMW Group von sensationellen 8,6 Prozent. Noch nie war der Anteil an neu zugelassenen BMW und MINI in Österreich so hoch wie im Jahr 2022. Die Marke BMW erzielte im zweiten Jahr in Folge den sensationellen dritten Platz am österreichischen Automobil-Gesamtmarkt.

Neuzulassungen Österreich (in Einheiten)	2022	2021	Δ in %
BMW Group	18.518	18.204	1,7
BMW	16.316	15.630	4,4
MINI	2.202	2.574	-14,5
BMW Motorrad (über 500 cm ³)	1.582	2.084	-24,1

Starker Anstieg im Elektrosegment – Zukunft auf E-Mobilität ausgerichtet.

Die BMW Group bietet schon heute eine einzigartige Elektropalette und setzte ihre E-Offensive auch 2022 mit einem Plus von 35 Prozent weiterhin konsequent fort. Im Vorjahr waren über 11 Prozent aller verkauften Elektroautos in Österreich von BMW und MINI. Die Marke BMW verzeichnete in diesem Bereich ein enormes Wachstum von über 60 Prozent gegenüber dem Vorjahreszeitraum. Durch diesen starken Anstieg kletterte die Marke BMW auf Platz drei im Gesamtsegment an vollelektrischen Fahrzeugen in Österreich (2021 Platz sechs).

Presse-Information

Datum 22. März 2023

Thema Rekordjahr für die BMW Group in Österreich: 2022 höchster Umsatz in der Geschichte.

Seite 4

BMW Group Werk Steyr: Motorenproduktion und Umsatz gesteigert.

Im Juni 2022 gab das BMW Group Werk Steyr bekannt, bis 2025 umfangreich in die Produktion von E-Antrieben einzusteigen. Künftig werden pro Jahr über 600.000 E-Antriebe produziert – parallel zur anhaltend hohen Produktionsauslastung mit Diesel- und Benzinmotoren, die auch weiterhin ein bedeutender Teil des Produktportfolios bleiben werden. Neben der Produktion wird auch das Entwicklungszentrum in Steyr künftig neue Projekte im Bereich der E-Mobilität umsetzen. So zum Beispiel die Entwicklung eines neuen High-Performance E-Antriebs, der eine völlig neue Leistungsklasse begründen wird. Es ist das erste Mal, dass am Standort eine vollständig neue E-Antriebsmaschine entwickelt wird.

Das abgelaufene Geschäftsjahr der BMW Motoren GmbH in Steyr war von geopolitischen Konflikten und nachgelagerten Effekten der Corona-Pandemie geprägt. Trotz des weltweit volatilen Umfelds konnte das Unternehmen ein äußerst stabiles Ergebnis erzielen. Mit einem Umsatz von mehr als 3,6 Milliarden Euro (VJ: 3,4 Milliarden Euro) konnte ein signifikantes Wachstum von 8,7 Prozent realisiert werden. Im Jahr 2022 wurden in Steyr mehr als 1,1 Millionen Motoren produziert (+2,8 Prozent ggü. VJ), davon rund drei Viertel Benzinmotoren (rd. 830.000 Stk. / +12,7 Prozent ggü. VJ) und rund ein Viertel Dieselantriebe (rd. 290.000 Stk. / -17,7 Prozent ggü. VJ).

Im Jahr 2022 lagen die Investitionsschwerpunkte auf dem Aufbau der künftigen Produktionsstätten für E-Antriebe. So zum Beispiel auf dem Bau zweier Hallen mit insgesamt 60.000 Quadratmetern Produktionsfläche. Zudem wurde bereits ein Großteil der insgesamt über dreihundert Maschinen und Anlagen für die Produktion der E-Antriebe bestellt. Am Entwicklungsstandort

Presse-Information

Datum 22. März 2023

Thema Rekordjahr für die BMW Group in Österreich: 2022 höchster Umsatz in der Geschichte.

Seite 5

wurde ebenfalls umfangreich in den Aufbau neuer Kapazitäten im Bereich E-Mobilität investiert. Auch hier werden umfassende Umbauarbeiten – vor allem im Bereich der Prüfstände – vorgenommen. Insgesamt wurden allein in Sachanlagen, zum Beispiel Maschinen und technische Anlagen, im vergangenen Jahr rund 210 Millionen Euro investiert.

BMW Vertriebs GmbH beendet 2022 mit Top-Ergebnis.

Die BMW Vertriebs GmbH – das Headquarter der Region Zentral- und Südosteuropa mit insgesamt 12 Märkten und Sitz in Salzburg – beendete das abgelaufene Geschäftsjahr mit einem Umsatz von rund 2,4 Milliarden Euro – ein Plus von sensationellen 28 Prozent! 2022 wurden in den 12 Ländern dieser Region 72.614 neue BMW und MINI zugelassen. Dies entspricht einer Steigerung von 1,6 Prozent. Mit diesem Ergebnis belegt die Region Zentral- und Südosteuropa im internationalen BMW Group Netzwerk bei der Marke BMW Platz drei in Europa und Platz sechs weltweit.

BMW Financial Services und Alphabet Austria Fuhrparkmanagement: Konsequente Ausrichtung auf Elektromobilität.

2022 finanzierten 16.826 Neukunden ihre Automobile über BMW Financial Services. Der kombinierte Umsatz der BMW Austria Leasing GmbH und der BMW Austria Bank GmbH stieg um 10 Prozent auf den neuen Spitzenwert von 411 Millionen Euro. BMW Financial Services hat das Geschäft im Jahr 2022 trotz schwieriger Marktgegebenheiten im Zinsumfeld erfolgreich weiter ausgebaut. Es konnte sowohl das Finanzierungsvolumen neu abgeschlossener Verträge (+19 Prozent) als auch der Anteil finanzierter BMW Group Fahrzeuge (+2 Prozent-Punkte) erhöht werden. Die positive Entwicklung im Bereich der Elektromobilität der BMW Group spiegelt sich auch im Anteil der

Presse-Information

Datum 22. März 2023

Thema Rekordjahr für die BMW Group in Österreich: 2022 höchster Umsatz in der Geschichte.

Seite 6

elektrifizierten Fahrzeuge wider: dieser belief sich 2022 auf über 40 Prozent. Alphabet verzeichnete 2022 einen erfreulichen Zuwachs von insgesamt 3.425 Neukunden und ein Umsatzplus von über 8 Prozent. Mit Mitte März stellt sich die BMW Austria Leasing GmbH neu auf: Die Tochtergesellschaft Alphabet Austria Fuhrparkmanagement GmbH wird im Zuge der Fusion Teil der BMW Austria Leasing GmbH. Alphabet bleibt weiterhin als Marke bestehen.

Gut für Österreich!

Mit ihrem Engagement in zahlreichen Bereichen leistete die BMW Group auch im Jahr 2022 wieder einen bedeutenden Beitrag zum Erfolg des Wirtschaftsstandortes Österreich.

Weitere Hintergrundinformationen und Kennzahlen zum Wirtschaftsjahr 2022 finden Sie im neuen **BMW Group Report 2022** auf www.bmwgroup.at

Kennzahlen 2022.

	2022	2021	Δ in %
Umsatz* (in Mio. EUR)			
BMW Group in Österreich	7.558	6.566	15,1
BMW Austria GmbH	980	855	14,6
BMW Vertriebs GmbH	2.430	1.899	28,0
BMW Motoren GmbH	3.646	3.355	8,7
BMW Austria Leasing	383	352	8,8
BMW Austria Bank GmbH	28	22	27,3
Alphabet Austria Fuhrparkmanagement GmbH	91	84	8,3

Investitionen in Österreich (in Mio.)	309	329	-6,1
--	------------	-----	------

Motorenproduktion (in Stück)			
Motoren gesamt	1.121.814	1.090.865	2,8
Benzinmotoren	830.142	736.404	12,7
Dieselmotoren	291.672	354.461	-17,7

Neuzulassungen Österreich (in Einheiten)			
BMW Group	18.518	18.204	1,7
BMW	16.316	15.630	4,4
MINI	2.202	2.574	-14,5
BMW Motorrad (über 500 cm ³)	1.582	2.084	-24,1

Marktanteile im Segment Premium-Automobile, Österreich (in %)			
BMW Group	36,9	36,0	0,9 Pkt.
BMW	32,5	30,9	1,6 Pkt.
MINI	4,4	5,1	-0,7 Pkt.

Marktanteil im Segment Motorrad über 500 cm³ (in %)			
BMW Motorrad	13,9	16,7	-2,8 Pkt.

Neuzulassungen Region Zentral- und Südosteuropa (in Einheiten)			
BMW Group	72.614	71.475	1,6
BMW	63.542	62.679	1,4
MINI	9.072	8.796	3,1

Marktanteile im Segment Premium-Automobile, Region Zentral- und Südosteuropa (in %)			
BMW Group	34,2	34,8	-0,6 Pkt
BMW	29,9	30,5	-0,6 Pkt
MINI	4,3	4,3	0,0 Pkt

BMW Financial Services			
Neuverträge	16.826	15.373	9,5
Vertragsbestand	50.085	49.177	1,8

Alphabet Austria Fuhrparkmanagement GmbH			
Neuverträge	3.425	3.409	0,5
Vertragsbestand	9.350	7.730	21,0

Presse-Information

Datum 22. März 2023

Thema Rekordjahr für die BMW Group in Österreich: 2022 höchster Umsatz in der Geschichte.

Seite 8

Bitte wenden Sie sich bei Rückfragen an:

Michael Ebner, Leiter Kommunikation Zentral- und Südosteuropa

Telefon: +43 662 8383 9100

E-Mail: michael.ebner@bmwgroup.com**Philipp Käufer**, Unternehmenssprecher BMW Group Werk Steyr

Telefon: +43 7252 888 2250

E-Mail: philipp.kaeuffer@bmwgroup.at**Die BMW Group in Österreich**

Die BMW Group ist seit über 40 Jahren ein starker Motor für den Wirtschaftsstandort Österreich. Mit Investitionen von über 8,5 Milliarden Euro seit 1977 trägt das Unternehmen seit Jahrzehnten erheblich zur wirtschaftlichen Stabilität und zum Wohlstand in unserem Land bei. 8.000 Menschen besitzen heute bei der BMW Group in Österreich einen attraktiven Arbeitsplatz. Im Jahr 2022 verbuchten die österreichischen Gesellschaften der BMW Group rund 7,6 Milliarden Euro Umsatz. Damit gehörte man zu den umsatzstärksten Unternehmen im Land. Mit 16.316 neu zugelassenen BMW und 2.202 MINI war man 2022 mit 36,9 Prozent Segmentanteil der führende Hersteller von Premium-Automobilen in Österreich. BMW Motorrad verzeichnet 2022 1.582 Neuzulassungen. Der Anteil im Segment Motorrad über 500 cm³ beläuft sich auf rund 14 Prozent. Am Standort Salzburg befindet sich die BMW Austria GmbH, verantwortlich für den Vertrieb der Marken BMW, MINI und BMW Motorrad in Österreich. Die BMW Vertriebs GmbH, das Headquarter für die Region Zentral- und Südosteuropa, betreut von hier aus insgesamt zwölf europäische Länder. In Salzburg befindet sich ebenfalls das Headquarter von BMW Group Financial Services für Zentral- und Südosteuropa. Die dazugehörige BMW Austria Bank GmbH bietet von Salzburg aus Finanzdienstleistungen und fahrzeugbezogene Versicherungen sowie Händlerfinanzierung in Österreich, Polen, Griechenland und weiteren CEEU-Ländern an.

In Steyr/OÖ produzieren 4.500 Mitarbeiter im weltweit größten BMW Group Motorenwerk jährlich über eine Million Benzin- und Dieselmotoren. Hier befindet sich auch ein bedeutendes Entwicklungszentrum für die Erforschung und Entwicklung neuer Antriebe. Die BMW Motoren GmbH in Steyr gehört heute zu den umsatz- und exportstärksten Industrieunternehmen Österreichs. Im Juni 2022 verkündete das Unternehmen den Einstieg in die Herstellung von E-Antrieben ab 2025. Künftig werden in Steyr pro Jahr über 600.000 E-Antriebe produziert – parallel zur anhaltend hohen Produktionsauslastung mit Diesel- und Benzinmotoren. Das Entwicklungszentrum in Steyr spielt eine zentrale Rolle bei der Entwicklung und Konzeption im Bereich der Elektromobilität.

Firma
BMW Austria
Gesellschaft mbHPostanschrift
PF 303
5021 SalzburgTelefon
+43 662 8383 9100Internet
www.bmwgroup.com<http://www.bmwgroup.at><http://www.bmw.at><http://www.bmw-werk-steyr.at>Facebook: <https://www.facebook.com/BMWGroupinOesterreich>YouTube: <https://www.youtube.com/BMWAustria>Twitter: https://twitter.com/bmw_atInstagram: <https://instagram.com/bmwaustria/>LinkedIn: <https://de.linkedin.com/company/bmw-group-in-oesterreich>